

Jahresplanung 2026

Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, kommunale Jugendarbeit, Elternbildung

- Vorträge an Schulen, Kindertageseinrichtungen für Kinder, Jugendliche und Eltern und Fachkräfte in den unterschiedlichen Präventionsbereichen
- 8 Vorträge zu den Themen des Bereiches Elternbildung in Kooperation mit der VHS: „Wie schütze ich mein Kind vor Sucht? - Suchtprävention“, „Kleine Kinder, Große Medienwelt – Medienkompetent von Anfang an“ „Grenzen setzen“, „Kinder stark machen – Resilienz fördern“, „Starke Eltern! – Ein Einblick in das Resilienz Training für Erwachsene“, „Trotzphase“
- Erster Medienfachtag für Eltern und Fachkräfte im Landkreis Pfaffenhofen wurde geplant und findet am 14. März 2026 statt.
- Fortführung des Präventionsthemas „Medien“ über das Jahr 2026 durch eine ergänzende Vortragsreihe.
- Durchführung von Projekten zur Prävention von exzessiver Mediennutzung für Kinder und Jugendliche (Net-Piloten, smart kiddies)
- Weiterführung des Projekts Wir2
- Weiterer Ausbau des Projektes ELTERNTALK im Landkreis Pfaffenhofen a. d. Ilm
 - Akquise neuer Kooperationspartner, Moderatorinnen sowie Eltern und Erziehungsberechtigter
 - Begleitung, Unterstützung und Schulung der Moderatorinnen
 - Regelmäßige Elterntalk-Gesprächsrunden zu den Themen Erziehung, Sucht und Medien
 - Etablierung von Väter-TALKS
 - Etablierung von ELTERNTALK-Runden für Eltern von Kindern mit einer Behinderung
 - 20 Jahre ELTERNTALK im Landkreis Pfaffenhofen
- Das Angebot der Elternbildung wird in leichte Sprache übersetzt
- 2025 fanden bereits zwei Vorträge in Kooperation mit einer ELTERNTALK Moderatorin statt die unter anderem arabisch spricht. Auch 2026 soll diese Kooperation weiter bestehen.
- Kooperation im Rahmen der Elternbildung mit dem Bürgerhaus Manching, dem Dialograum der Stadt Pfaffenhofen, Mehrgenerationenhaus und der Frühförderstelle. Weiter neue Kooperationspartner wie beispielsweise mit dem Kolpinghaus sollen entstehen.
- 3 Vorträge an der Dorfhelferinnenschule zu den Themen Resilienz, Sucht und Medien
- Teilnahme an der Multiplikatoren-Schulung „Seelenstark“ in Freising und Implementierung des Projektes im Landkreis (Förderung der seelischen Gesundheit) in Zusammenarbeit mit Elternbildung und dem Gesundheitsamt Pfaffenhofen
- Weiterführung und Bekanntmachung des Präventionsprojekts „Luisa ist hier“ in weiteren Einrichtungen (z.B. Kino, Schwimmbad, Clubs, Schulen ...), Teilnahme am Jugendfestival Saitensprung 2026

- Angebot einer oder mehrere Multiplikatoren-Schulung für das Beteiligungsprojekt „Kids-Power“ für die Fachkräfte in der Jugendarbeit oder Mitarbeiter der offenen Ganztagschulen oder andere Ferienprogrammanbieter in Zusammenarbeit mit dem KJR
- Abfrage und Erstellung der Berufsgruppenerhebung des BJR der kommunalen Jugendarbeit und der Offenen JA/ GemeindeJA/ mobile JA, evtl. landkreisweite Statistik für Jugendarbeit
- Betreuung, Moderation des Arbeitskreises Jugendarbeit für die Fachkräfte der Gemeindejugendpflege/offene Jugendarbeit/mobile Jugendarbeit im Landkreis, alle 2-3 Monate
- Kooperationsprojekt „Fußballturnier“ mit den Einrichtungen der Jugendarbeit im Landkreis , geplant am 13. Juni 2026
- Planung und Durchführung von zwei Jugendkonferenzen in Rohrbach und Geisenfeld in Zusammenarbeit mit dem KJR und der Jugendarbeit vor Ort
- Jugendbeteiligung stärken (z.B. Beteiligungsformen in einzelnen Gemeinden), Beteiligungsprojekt „Pizza & Politik“ in Hohenwart und evtl. einer weiteren Gemeinde
- Betreuung und Beratung der Jugendbeauftragten und Bürgermeister der Gemeinden zum Thema Jugendarbeit und Beteiligung, Planung und Durchführung eines ersten Treffens für die Jugendbeauftragten nach der Wahl ab Juni 2026
- Unterstützung des Ausbaus der Jugendarbeit in den Gemeinden
- Fachberatung der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter der Jugendarbeit in den Gemeinden zu verschiedenen aktuellen Themen wie Rechtsradikalismus, Drogenkonsum etc. und Organisation und Durchführung von Weiterbildungsmaßnahmen für die Fachkräfte in der Jugendarbeit vor Ort
- Regelmäßige Aktualisierung der Landkreishomepage mit hilfreichen Informationen für Eltern
- Erweiterung und Weiterentwicklung des Vortragsangebots in den Bereichen Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz und der Elternbildung.
- Finanzielle Förderung von Präventionsprojekten in Kindergärten und Grundschulen
- Finanzielle Förderung von Workshops an weiterführenden Schulen (Umsetzung Beschluss des Jugendkreistags und des Kreistags)
- Austausch- und Vernetzungstreffen mit Fachkräften
- Betreuung, Moderation des Arbeitskreises Prävention Kinder und Jugend
- Bestandsaufnahme, Bedarfsermittlung und Konzeptionierung von Präventionsangeboten im Landkreis
- Öffentlichkeitsarbeit